Wird diese Nachricht nicht richtig dargestellt, klicken Sie bitte **hier**.

Medienstelle Augsburg | JFF

Liebe Leser*innen,

zum **Start in das neue Schuljahr 2022/23** möchten wir mit Ihnen und Euch noch einmal den Sommer Revue passieren lassen und einen Einblick in ganz unterschiedliche Projekte und Workshops geben, die in der Stadt Augsburg, im Landkreis Augsburg und im Landkreis Aichach-Friedberg stattgefunden haben.
Ein besonderes **Highlight war das bundes.festival.film, das vom 23. bis 26. Juni in Augsburg im Liliom Kino** stattgefunden hat. Eine tolle Atmosphäre, das passende Wetter und ein wunderbares Publikum haben die Veranstaltung zu einem ganz besonderen Erlebnis werden lassen. Mit Blick auf den Herbst möchten wir aber auch bereits anstehende Fortbildungen und Veranstaltungen, wie z.B. den **Kinderfotopreis A³**, ankündigen.

Wir wünschen einen guten Start nach der Sommerpause!

Herzliche Grüße

Ihr/Eurer MSA-Team

Inhaltsverzeichnis

1. bundes.festival.film in Augsburg
2. Medien und Kommunikation – kreativ umgesetzt
3. Hinter die Mechanismen von Apps blicken – schon in der Grundschule
4. Bild für Bild zum Film: Stop-Motion Projekte im Ferienprogramm
5. Fachtagung für Medientutor*innen
6. Gaming kreativ an der Edith Stein Schule in Aichach
7. „Wie die Bilder laufen lernen“ – Präsentation der Ergebnisse
8. „Kooperation im Kiez“ – Projekttag an der Löweneck-Mittelschule in Augsburg
9. Diedorf 3030
10. Dahoam… im Wittelsbacher Land
11. Bewegungsreiche Foto-Safaris
12. Mini-Stadt in Ried
13. Filmprojekt Juze Dasing
14. Animationsworkshop für Zeichenbegeisterte
15. Kinderfotopreis A³ auf der Zielgeraden
16. Media Summer Augsburg goes Winter
17. Fortbildung: „Medienpädagogik in der Grundschule“

Rückblick auf den Sommer in der MSA

bundes.festival.film in Augsburg

Film begeistert, bringt zum Lachen, Weinen, Nachdenken und kann neue Perspektiven eröffnen. Um genau dafür eine Bühne zu bieten, trägt das Deutsche Kinder- und Jugendfilmzentrum KJF jedes Jahr das **bundes.festival.film** aus. Als Wanderfestival konzipiert, konnte es nach zwei Jahren Online-Umsetzung in Kooperation mit der MSA – Medienstelle Augsburg des JFF

e.V. im schönen **Liliom Kino vom 23. bis 26. Juni** stattfinden. Neben dem Augsburger Publikum – Groß und Klein – waren Kinder, Jugendliche und Senior*innen aus ganz Deutschland zu Gast. Zeit für Austausch war beim gemeinsamen Essen, in den Pausen und am Abend nach dem offiziellen Programm ausreichend vorhanden. So konnten Kontakte geknüpft, über Themen diskutiert und das Beisammensein genossen werden. Das spannende Filmprogramm präsentierte Themen rund um Naturschutz, Geschlechteridentität, Corona, Beziehung und vieles mehr.
Das Rahmenprogramm bot spannende Talks mit der Jugendradioredaktion der Jungen Talente sowie Sprayen mit dem Graffiti Verein „Die Bunten e.V.“. Auch der Erzähler Matthias Fischer vom Märchenzelt Augsburg erfreute das Publikum mit seinen Geschichten.

Die MSA freut sich, dass auch im kommenden Jahr das Festival in Augsburg gastiert und die Stadt somit eine tolle Bühne für Filmemacher*innen aus ganz Deutschland und Kulturschaffende aus Augsburg bietet. Alle Infos zum Festival, zum Programm und den Filmen auf der Website vom **bundes.festival.film**.

Das bundes.festival.film wurde finanziert aus Mitteln des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, dem Bayerischen Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales sowie der Stadt Augsburg.

Medien und Kommunikation – kreativ umgesetzt

Wie kommuniziere ich mit anderen? Was ist mir dabei wichtig? Und worauf sollte ich achten, wenn ich online mit anderen kommuniziere? Diese und weitere Fragen waren Thema bei der **Projektwoche mit einer 4. Klasse der Kerschensteiner Grundschule im Juli**.
5 Tage hatten die Kinder Zeit, sich über ihre **Lieblingsmedienbeschäftigung, ihre Kommunikationskanäle und wichtige Werte im Umgang miteinander** auszutauschen. Entstanden sind große handgemalte **Mindmaps, digitale Werte-Plakate und Stopptrick-Filme**, in welchen die Kinder das Gehörte und Gesagte kreativ umsetzen konnten. Dabei gingen sie mit viel Elan und Kreativität ans Werk. Entführung, Streiche, Abenteuer und geheime Aufgaben – die Protagonist*innen der Kurzfilme hatten viel zu erleben.
Den krönenden Abschluss bildete die Filmpremiere der Clips im Klassenzimmer, natürlich mit viel süßem Popcorn.

Das Projekt wurde finanziert aus Mitteln des Amtes für Kinder, Jugend und Familie der Stadt Augsburg.

Hinter die Mechanismen von Apps blicken – schon in der Grundschule

Als Pilotprojekt wurde das erfolgreiche **Konzept StartApp** Anfang Juli in einer Grundschule in Gersthofen erprobt. Im Projekt lernen Kinder und Jugendliche, **wie Apps entstehen und vor allem wie App-Entwickler*innen ihr Geld verdienen**. Am ersten Tag durften die Kinder einer **vierten Klasse der Goethe-**

Grundschule selbst in die Rolle von App-Entwickler*innen schlüpfen. Ihre App-Idee präsentierten sie am Ende des Vormittags mit einem kleinen Werbeclip ihrer Klasse. Das Konzept **‚StartApp-Quick‘** wurde dabei simplifiziert und für Grundschulen angepasst.
Am zweiten Tag bekamen die Schüler*innen **einen Einblick ins Programmieren**. Sie durften hier Programmier-Mäuse durch ein selbst gemaltes Labyrinth laufen lassen und entwickelten schließlich noch mit der Software Scratch eigene Spiele.

StartApp ist ein Projekt der TezBa – Technik Zukunft in Bayern 4.0. Das Pilotprojekt wurde unterstützt aus Mitteln des Amts für Jugend und Familie des Landratsamtes Augsburg.

Bild für Bild zum Film: Stop-Motion Projekte im Ferienprogramm

Drei Tage lang durften sich **Kinder von 6 bis 13 Jahren aus Thierhaupten sowie afghanische Mädchen im Alter von 8 bis 21 Jahren im Ankerzentrum Augsburg** in den Sommerferien mit der Stopptrick-Methode kreativ austoben. Nach einer kurzen Einführung ging es an die Umsetzung der individuellen Filmideen. Mit der **App Stop Motion Studio** wurden so Dinosaurier, Playmobil-Figuren, Plüschtiere oder Figuren aus Knete und Papier zu Filmheld*innen.
Beide Projekte fanden ihren krönenden Abschluss in einer Filmpräsentation, bei der die Filme mit Popcorn und Knabbereien sowie weiteren Gästen gefeiert werden konnten.

Die Projekte wurden finanziert aus Mitteln des Amtes für Jugend und Familie des Landratsamtes Augsburg sowie des Amtes für Kinder, Jugend und Familie der Stadt Augsburg.

PROGRAMM

Ab 8.45 Uhr	Ankommen und Workshop-Einteilung
9.30 – 10.30 Uhr	Begrüßung und Vorstellungsrunde der Medientutor/-innen-Gruppen
10.30 – 11.45 Uhr	Workshop Runde 1 • Cybermobbing und Internetkriminalität • Input ohne Medien – Kreativmethoden mittels Gruppenspiele • Fake News • Online- bzw. Gamesucht • Chatregeln Hinweis: Jede/r hat die Möglichkeit zwei Workshops hintereinander zu besuchen. Die Einteilung erfolgt vor Ort.
11.45 – 12.45 Uhr	Mittagspause
12.45 – 14 Uhr	Workshop Runde 2
14 – 14.15 Uhr	Reflexion und Ende
Parallel: 10.30 – 11.45 Uhr und 12.45 – 14.15 Uhr	Für Lehrkräfte: • Vorstellung für neue Kolleginnen und Kollegen • Erfahrungsaustausch

BILDUNG & FAMILIE

Veranstalter
Kommunale Jugendarbeit im Landkreis Augsburg
Uhlandstraße 1
Prinzregentenplatz 4
86150 Augsburg
Telefon: 0821 3102-2355
Fax: 0821 3102-2355
E-Mail: Carolin.Ulrich@lra-a.bayern.de

www.landkreis-augsburg.de

Medientutoren Fachtagung für den Landkreis Augsburg

7. JULI 2022 I 9.30 BIS 14.15 UHR
BÜRGERHAUS UND PARKSCHULE STADTBERGEN

In Kooperation mit

Medienstelle Augsburg des JFF e.V.
Marion Lutzer
und Anna Pretz
Willy-Brand-Platz 3
86153 Augsburg

Medienzentrum für die Stadt und den Landkreis Augsburg
Marion Lutzer
Prinzregentenplatz 4
86150 Augsburg
Telefon: 0821 3102-2277
ms@LRA-a.bayern.de

Webseite: www.media.com/ – kid mode

www.landkreis-augsburg.de

Fachtagung für Medientutor*innen

Am 7. Juli fand in Stadtbergen eine **Fachtagung für Medientutor*innen** der verschiedensten weiterführenden Schulen aus dem Landkreis Augsburg statt. Es handelt sich hierbei um AG-Gruppen, bestehend aus älteren Schüler*innen der Mittel- und/oder Oberstufe, die in ihrer Schule die Jüngeren in Sachen Medienkompetenz und Mediennutzung coachen. Gekommen sind **105 Schüler*innen, 19 Lehrkräfte, Mitarbeitende der Jugendsozialarbeit sowie der Jugendarbeit**.
Veranstaltet wurde die Fachtagung von der Kommunalen Jugendarbeit in Kooperation mit der MSA – Medienstelle Augsburg des JFF e.V. und dem Medienzentrum für Stadt und Landkreis Augsburg.

Innerhalb der jährlich stattfindenden Fachtagung können sowohl Lehrkräfte als auch Medientutor*innen viele **verschiedene Workshops** belegen, die sie in ihrer Arbeit weiterbringen und unterstützen. So konnten sie sich die Teilnehmenden in diesem Jahr **Know-how über Fake News, aktuelle Social Media**

Trends, kreative und spielerische Vermittlungsmethoden und vieles mehr aneignen. Frisch geschult und durch ein gutes Mittagessen gestärkt, traten die AGs am frühen Nachmittag ihren jeweiligen Heimweg per Bustransfer an. Alle Beteiligten freuen sich über das gute Gelingen der Veranstaltung, nachdem diese coronabedingt in beiden Jahren zuvor ausfallen musste. So hoffen alle auf einen weiteren Fachtag in Jahr 2023.

Der Fachtag wird finanziert aus Mitteln des Amtes für Jugend und Familie des Landratsamtes Augsburg.

Gaming kreativ an der Edith Stein Schule in Aichach

An der Förderschule in Aichach drehte sich an **drei Projektvormittagen in zwei zweiten Klassen** alles um das **Thema Gaming**. Die Kinder, die alle sehr gerne am Tablet spielen, durften im Zuge des Projektes nun **selbst Spiele gestalten**. Ihre Spielewelten durften sie mit herkömmlichen Materialien wie Filzstiften, Papier, Moosgummi und Schere basteln. Äußerst eifrig und kreativ wurden so in Kleingruppen **Spiele wie „Magmaland“ oder „Unterwasserwelt“ gebaut**.
Mit Hilfe der **App „Draw Your Game“** konnten die Kinder aus den abfotografierten Welten eigene, animierte **Jump-and-Run Spiele** kreieren. Neben bewegten Hindernissen sowie auftauchenden Gefahren konnten die Kinder auch Trampoline bauen, die die Spielcharaktere hoch hinausfliegen ließen. Am Ende des Projektes konnte jede Gruppe die Spiele der anderen auf dem Tablet ausprobieren. Oft musste jedoch richtig geübt werden, denn die jungen Spielegestalter*innen schafften es äußerst schwierige Level zu bauen.

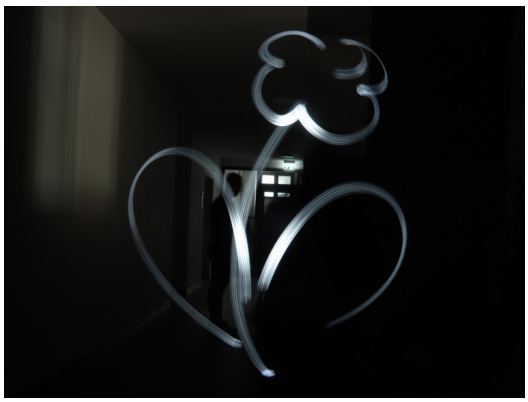
Das Projekt wurde finanziert aus Mitteln des Kreisjugendamtes Aichach-Friedberg.

„Wie die Bilder laufen lernen“ – Präsentation der Ergebnisse

Im Laufe des **Schuljahres 2021/22** fanden in Kooperation mit der MSA **zwei Projekte „Wie die Bilder laufen lernen“ in der Stadt Augsburg** statt. Vorschulkinder aus der **Kita Remshartgässchen** und der **Kita St. Johannes** hatten die Möglichkeit, in vier Einheiten zu erfahren, wie Film entsteht. Dabei bastelten sie Streifenkinos und entdeckten Vorformen des Kinos, erzählten über ihre Filmheld*innen und vertonten einen Stummfilm. Highlight war bei beiden Gruppen das Tricksen mit der Kamera. Vor einem Green Screen wurden die Kinder in Filmwelten gezaubert, konnten mit Haien schwimmen oder einen Dinosaurier streicheln.
Den Abschluss beider Projekte bildete eine Projekt-Präsentation im Juli. In der **Kita St. Johannes** wurde beim **Kindergarten-Sommerfest am 08. Juli** eine Zusammenstellung der einzelnen Einheiten als Film gezeigt. In mehreren Vorführungen hatten die Eltern und Kinder der gesamten Einrichtung die Möglichkeit, einen Eindruck vom Projekt zu bekommen und die teilnehmenden Kinder durften als Expert*innen von ihren Erfahrun-

gen berichten. In einer weiteren Station der MSA hatten Eltern und Kinder die Möglichkeit, selbst Streifenkinos und die App „Malkino“ auszuprobieren. Zudem konnten sich Eltern Infos und Tipps zum Thema Medienerziehung in der Familie abholen.
In der **Kita Remshartgässchen** wurden die Ergebnisse ebenfalls in Form eines Filmes am **15. Juli** den teilnehmenden Kindern und ihren Eltern und Familien präsentiert.

Die Projekte wurden finanziert aus Mitteln des Amtes für Kinder, Jugend und Familie der Stadt Augsburg.



„Kooperation im Kiez“ – Projekttag an der Löweneck-Mittelschule in Augsburg

Was kann ich in meinem Kiez tun? Wie und wo kann ich mich engagieren? Um Jugendlichen aus dem Stadtteil Oberhausen zu zeigen, welche Möglichkeiten es für die Gestaltung ihrer Freizeit gibt, hat der **Integrationsbeirat am 22. Juli einen Projekttag an der Löweneck-Mittelschule** organisiert. Dabei wurden freie Träger sowie Polizei und Feuerwehr eingeladen zu zeigen, wie und wo sich Jugendliche engagieren können, nachdem durch die Corona-Pandemie fast zwei Jahre lang Kooperationen und Angebote ausgesetzt werden mussten.
Die MSA hat dabei einen **„Lightpainting-Workshop“** angeboten. Die Jugendlichen hatten im Keller der Schule die Möglichkeit, mit verschiedenen Lichtquellen zu malen und dabei mit der Spiegelreflex-Kamera und einer langen Belichtungszeit zu fotografieren. Die Jugendlichen waren ganz erstaunt über den tollen Effekt und waren motiviert sich auszuprobieren und viele Kunstwerke zu schaffen. Außerdem bekamen sie Tipps, wie entsprechende Bilder auch mit dem eigenen Smartphone gestaltet werden können.

Diedorf 3030

Im Rahmen des Ferienprogramms im Diedorfer Jugendtreff konnten **Kinder im Alter von 5 bis 11 Jahren** ihr filmisches Talent unter Beweis stellen. Eine Woche lang hatten die Kinder Zeit zum Thema **„Arbeiten und Lernen in der Zukunft – Wohin geht die Reise?“** ihr eigenes Drehbuch mit Storyboard zu überlegen und dieses anschließend umzusetzen. Daraus entsprang **ein wunderbarer Zukunfts-Film**, in welchem die Kinder die unterschiedlichsten Aufgaben absolvieren mussten, um sich eine Uhr zu verdienen, mit der sie durch Raum und Zeit reisen können. Denn, wie man im Film lernt, ist die Zeit in der Zukunft nicht mehr als linear zu begreifen.
Der Film wurde im Anschluss beim **Filmwettbewerb der Bildungsregion A³** eingereicht. Ob die ausgeklügelte Filmidee gewinnt und somit im Liliom Kino in Augsburg ausgestrahlt wird, entscheidet eine Jury am 14. November.

Noch bis zum 31. Oktober 2022 können Filme passend zum Jahresmotto bei der MSA – Medienstelle Augsburg des JFF e.V. eingereicht werden. Weitere Infos dazu **hier**.

Das Filmprojekt wurde finanziert aus Mitteln des Amtes für Jugend und Fa-

milie des Landratsamtes Augsburg.

Dahoam… im Wittelsbacher Land

Kurz vor den Sommerferien war das Team der MSA im beschaulichen Willprechtszell, im **Landkreis Aichach-Friedberg**, zu Besuch. In **Kooperation mit der Grundschule vor Ort und dem dortigen Verein Ortszeit e.V.** führte das Team zwei eintägige Foto-Workshops durch. Der vom Ortszeit e.V. initiierte **Fotowettbewerb zum Thema „Dahoam… im Wittelsbacher Land“** bildete den Rahmen für das Projekt. Insgesamt nahmen **40 Kinder der 1. bis 4. Klasse** daran teil.
Eine ausführliche Einführung, in der **optische Täuschungen, Einstellungsgrößen und Perspektiven** sowie der Aufbau einer Digitalkamera besprochen wurden, bildete den Einstieg ins Thema „Fotografie“. Im Anschluss wurden die Schüler*innen in Zweier-Teams – mit jeweils einer Kamera – eingeteilt, bevor es auf **Foto-Safari** durch den Ort und ans nahegelegene Schloss ging.
Am Ende des Tages konnten die Teilnehmenden noch ihre drei Favoriten-Bilder auswählen, die für den Wettbewerb eingereicht wurden. Die Preisverleihung des Wettbewerbs findet im Herbst 2022 statt.

Das Projekt wurde finanziert aus Mitteln des Kreisjugendamtes Aichach-Friedberg.

Bewegungsreiche Foto-Safaris

Kinder und Kamera in Bewegung – unter dem Jahresmotto des Kinderfotopreises A³ fanden im Juli und August gleich mehrere **Fotoprojekte mit Kindern im Alter von 7 bis 12 Jahren** statt. Es wurde gehüpft, sich gedreht und über den Boden gerollt, versteckt, gerannt und an der ein oder anderen Stelle auch getrickst.
Kinder im **Ferienprogramm vom Juze Friedberg sowie vom SOS Kinderdorf und von JunOST e.V.** waren voller Elan dabei. **Rund 40 Kinder** wurden mit den Projekten erreicht, sie zeigten ihren ganz eigenen Blick auf ihr Umfeld und fanden viele spannende Motive.

Die Projekte wurden finanziert aus Mitteln des Amtes für Kinder, Jugend und Familie der Stadt Augsburg sowie dem Kreisjugendamt Aichach-Friedberg.

Mini-Stadt in Ried

In den Sommerferien war die MSA bei der **Mini-Stadt an der Grundschule Ried** zu Gast. Dieses Projekt wird seit einigen Jahren vom Kreisjugendring Aichach-Friedberg in den Ferien angeboten und bietet **Kindern zwischen 8-14 Jahren** die Möglichkeit, in **verschiedene Berufe reinzuschnuppern**. Das Prinzip: In ihrer eigenen kleinen Stadt können sich die Kinder beim Arbeitsamt für verschiedene Berufe einstempeln, im Kiosk klei-

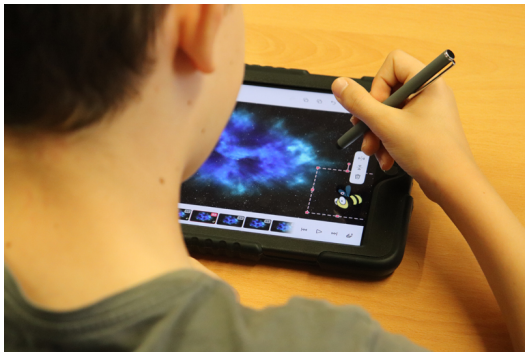
ne Snacks kaufen oder an der Bar leckere Getränke trinken. Durch verschiedene Jobs, z.B. in der **Schreinerei, als Elektriker*in oder als Steinmetz*in**, können die Kinder **spezielle Mini-Stadt-Taler** verdienen. Das Geld wird dann bei der Bank ausgezahlt und die Kinder können sich davon Essen, Getränke oder Selbstgebasteltes kaufen.
Die Medienpädagog*innen der **MSA – Medienstelle Augsburg des JFF e.V. waren mit einem Film-Stand präsent** und haben gemeinsam mit den Nachwuchsreporter*innen die anderen **Mini-Stadt-Berufe mit der Kamera dokumentiert**. Die Kinder führten die Interviews selbst und waren zudem für Kamera und Ton zuständig. Das Ergebnis wird voraussichtlich im Herbst 2022 im Rahmen eines KJR-Treffens vorgestellt.

Das Projekt wurde finanziert aus Mitteln des Kreisjugendamtes Aichach-Friedberg.

Filmprojekt Juze Dasing

Zum Ferienabschluss ging es für das Team der MSA ins Jugendzentrum Dasing. An dem **viertägigen Filmprojekt** nahmen insgesamt **acht Jugendliche zwischen 14 und 16 Jahren** teil. Da das Zocken auf der Playstation eine beliebte Beschäftigung im Juze ist, entschieden sich die Jugendlichen für eine Parodie von Kampfspielen wie Street Fighter oder Tekken. Die Jugendlichen mussten sich eigene Charaktere überlegen, kleine Choreografien einstudieren, Kamera und Ton übernehmen sowie zum Schluss eigene Töne und Geräusche für die Spiel-Sequenzen aufnehmen. Eingebettet wurde Kampfsequenzen in einen normalen Tag im Juze – zu dem auch das Zocken auf der Playstation gehört.
Die Preview des Films mit den Jugendlichen ist für Oktober 2022 geplant.

Das Projekt wurde finanziert aus Mitteln des Kreisjugendamtes Aichach-Friedberg.



Animationsworkshop für Zeichenbegeisterte

In einem **dreitägigen** Workshop durften **Kinder von 10 bis 12 Jahren** selbst 2D-Animationsfilme erstellen. Der Kurs fand **in Kooperation mit der vhs Augsburg** statt.
Am ersten Tag drehte sich alles rund um die Fragen „Was ist eigentlich eine Animation und wie entsteht sie? “. Nachdem diese Fragen geklärt waren, machten sich die kreativen Köpfe ans Werk. Zuerst erstellten sie eine kleine Animation eines Balls um die **App Flipaclip** kennenzulernen. Im Anschluss machten sich die Teilnehmenden an die eigentlichen Animationen. Der Kreativität waren dabei fast keine Grenzen gesetzt – so wurde beispielsweise **ein Dinosaurier auf Papier zum Leben erweckt** und eine **Biene durch das Weltall geschickt**.
Am letzten Tag durften die Kinder ihre fertigen Filme bei einer Abschlusspräsentation ihren Eltern und Geschwistern vorführen.

Das Projekt wurde finanziert aus Mitteln des Amtes für Kinder, Jugend und

Familie der Stadt Augsburg.

Ausblick

Kinderfotopreis A³ auf der Zielgeraden

Die MSA – Medienstelle Augsburg des JFF e.V. freut sich riesig, dass auch in diesem Jahr wieder der Kinderfotopreis stattfinden kann. Noch bis zum 16. September können Kinder ihre Bilder online auf der Website des **Kinderfotopreises A³** einreichen. Zusammen mit dem Landkreis Aichach-Friedberg konnte das Gebiet in diesem Jahr erweitert werden und so sind, neben Einreichungen aus der Stadt und dem Landkreis Augsburg, viele neue Orte mit dabei.
Am 26. September 2022 findet die Jurysitzung statt. Die Jury, bestehend aus Menschen mit fotografischem und pädagogischem Hintergrund sowie ehemaligen Teilnehmer*innen, ist bereits sehr gespannt auf die Einreichungen. Durch die vielen Preisstiftenden und Fördernden werden auch in diesem Jahr alle Kinder, die dabei sind, einen kleinen Mitmach-Preis erhalten.
Noch einmal wird die Preisverleihung online stattfinden – der Clip dazu wird am 22. Oktober 2022 ab 10 Uhr auf der Website vom **Kinderfotopreises A³** zu sehen sein.

Der Kinderfotopreis A³ wird finanziert aus Mitteln des Amtes für Kinder, Jugend und Familie der Stadt Augsburg, des Amtes für Jugend und Familie des Landratsamtes Augsburg sowie dem Kreisjugendamt Aichach-Friedberg.

Media Summer Augsburg goes Winter

Der MSA – Media Summer Augsburg 2022 wird in den Winter verschoben! Das Thema **„Medien in Bewegung – Gesundheitsorientierte Methoden für die medienpädagogische Praxis“** bleibt bestehen und wir freuen uns, dass auch unsere Referent*innen allesamt wieder dabei sind.
Für die Thematik gibt es in Stadt Augsburg, Landkreis Augsburg und Landkreis Aichach-Friedberg eine gleichermaßen hohe Resonanz, die sich in den Anmeldungen für die Sommer-Termine nicht widerspiegelte. Infolgedessen bieten wir **neue Termine** an, damit möglichst viele Interessierte an den Veranstaltungen teilnehmen können. Die Veranstaltungen werden **am 9., 16., 23. und 30. November jeweils von 18:30-19:30 Uhr online** stattfinden. Hierzu laden wir **pädagogische Fachkräfte, Eltern** und natürlich alle, die sich für das Thema interessieren, ganz herzlich ein!

Weitere Infos zur Aufteilung der Themen folgt in Kürze auf der Webseite der **MSA**.

Die Fortbildungsveranstaltung wird finanziert aus Mitteln des Amtes für Kinder, Jugend und Familie der Stadt Augsburg, des Amtes für Jugend und Familie des Landratsamtes Augsburg sowie dem Kreisjugendamt Aichach-Friedberg.

Fortbildung: „Medienpädagogik in der Grundschule“

Digitalisierungsprozesse durchdringen alle Lebensbereiche und zählen damit zu den Querschnittsthemen der Lehrkräfte und Jugendsozialarbeit an Schulen (JaS). Wie können medienpädagogische Ansätze im Unterricht und im Bereich JaS integriert werden? Darum geht es bei der Fortbildung „Medienpädagogik in der Grundschule“.
Mithilfe von Methoden handlungsorientierter Medienpädagogik werden Ansätze aufgezeigt, mit der eigenen Zielgruppe über Medien ins Gespräch zu kommen und ihre Medienkompetenz zu stärken. Ob aktive Medienprojekte in Schulklassen oder digitale Beratungskonzepte oder Elternveranstaltungen zur Medienerziehung in der Familie – für pädagogische Fachkräfte bieten sich vielfältige Szenarien für medienpädagogische Angebote.

Die Fortbildung „Medienpädagogik in der Grundschule“ richtet sich an Lehrkräfte, Fachkräfte der Jugendsozialarbeit an Schulen, aber auch an Kooperationspartner*innen der Ganztagsbildung an Grundschulen.
Die Blended Learning-Fortbildung, mit Präsenz- und Onlinephasen, erstreckt sich über das Schuljahr 2022/23 und besteht aus **3 Präsenztagen** sowie maximal **3 Onlinebesprechungen**. Ziel ist es, gemeinsam ein medienpädagogisches Konzept für die jeweilige Grundschule/Klasse bedarfsgerecht zu erarbeiten und anschließend die Projekte schuljahresbegleitend in den Klassen umzusetzen.

- **Auftaktveranstaltung + theoretische Grundlagen: 14. November 2022 von 09:00-14:30 Uhr** sowie
- **Medienpädagogische Praxis + Methoden: 7. Dezember 2022 von 09:00-14:30 Uhr**; jeweils in der MSA – Medienstelle Augsburg des JFF / Willy-Brandt-Platz 3, 86153 Augsburg
- **Online Beratung I, II, III:** Die Termine für die Onlineberatung finden im Zeitraum von Januar bis April 2023 statt und werden mit den Teilnehmenden individuell abgesprochen.

Die Anmeldung ist bis 28. Oktober 2022 über FIBS möglich!

Weitere aktuelle Informationen und Berichte über unsere Aktivitäten finden Sie wie immer **online**. Außerdem freuen wir uns, wenn Sie uns auch auf **Facebook** und **Instagram** folgen. Gerne können Sie unsere Beiträge und Veranstaltungen teilen.

Die **MSA – Medienstelle Augsburg des JFF** – Institut für Medienpädagogik in Forschung und Praxis unterstützt und begleitet medienpädagogische Projekte mit Kindern und Jugendlichen in der Stadt und im Landkreis Augsburg. Im Vordergrund stehen dabei die Vermittlung von Lernerfahrungen mit und über Medien sowie Orientierungshilfen für Heranwachsende im Mediendschungel. Ihre Angebote richten sich an Pädagog*innen, an Mitarbeiter*innen der verbandlichen und offenen Jugendarbeit, an Erzieher*innen in Kindertagesstätten und an andere mit der Erziehung beauftragte Multiplikatoren sowie an Kinder und Jugendliche selbst.

Medienstelle Augsburg | JFF

Wenn Sie diese E-Mail (an: steffen.steyer@jff.de) nicht mehr empfangen möchten, können Sie diese **hier** kostenlos abbestellen.

JFF – Jugend Film Fernsehen e. V.
Arnulfstr. 205
80634 München
Deutschland

089 689 890
anja.berg@jff.de